

**Dieser Ausbildungsnachweis richtet sich an Betreiber:innen von öffentlichen oder privaten Sammelstellen, die Personen auf einem Recyclinghof/Sammelstelle ohne einschlägige Berufsausbildung in einem Anstellungsverhältnis haben. Dazu zählen auch Mitarbeitende, die intern aus anderen Bereichen (z.B. Strassentransportfachmann/-frau) versetzt wurden. Im Zentrum dieses Ausbildungsnachweises stehen ein hoher Praxisbezug und die Weiterentwicklung der Kompetenzen des Mitarbeitenden.**

Gemäss Artikel 27 Buchstabe f der Verordnung über die Vermeidung und Entsorgung von Abfällen (VVEA) sind Betreiber:innen von Abfallanlagen, einschliesslich Wertstoffsammelstellen und Recyclinghöfen, dazu verpflichtet, die fachliche Qualifikation ihres Personals sicherzustellen. Die zuständigen Behörden haben das Recht, entsprechende Ausbildungsnachweise zu verlangen, um sicherzustellen, dass Mitarbeitende qualifiziert sind, ihre Aufgaben fachgerecht auszuführen.

Um die geforderte Qualifikation zu gewährleisten, haben die OdA „Abfall- und Rohstoffwirtschaft“ sowie der Cercle Déchets Kriterien für geeignete Aus- und Weiterbildungsprogramme definiert. Diese Bildungsangebote vermitteln praxisnahes Wissen über Abfallströme, gesetzliche Bestimmungen, Sicherheit am Arbeitsplatz und kundenorientierte Kommunikation.

Personen, die eine anerkannte Ausbildung absolvieren, erhalten einen Nachweis darüber, dass sie die erforderlichen Fachkenntnisse für den sachgerechten Betrieb einer Sammelstelle besitzen.

## Tätigkeitsprofil und Handlungsbeschreibung für Mitarbeitende Sammelstelle

Die Rückgewinnung von Wertstoffen ist ökologisch und ökonomisch wichtig. Wiederverwertbare Materialien sind z. B. Metalle, Papier, Karton, Bauschutt, Kunststoffe, Elektro- und Elektronikschrott, Glas, Batterien und Textilien. Einige Stoffe werden zu Hause getrennt gesammelt, andere fallen als komplexe Mischungen in Produkten an.

Mitarbeitende einer Sammelstelle kennen die gesammelten Wertstoffe und nehmen sie nach gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben entgegen. Sie beraten Kundinnen und Kunden sachgerecht, weisen sie ein und achten auf Arbeitssicherheit sowie Gesundheits- und Umweltschutz.

Sie bedienen Maschinen und Werkzeuge fachgerecht, führen Wartungen durch und besitzen die erforderlichen Führerscheine bzw. Ausweise (z. B. Hubstapler, Pneulader). Zudem koordinieren sie Lagerung und Verladung der Wertstoffe, sorgen für die passenden Begleitpapiere und organisieren die Betriebsabläufe effizient, um einen reibungslosen Sammelstellenbetrieb sicherzustellen.

## Arbeitsumfeld / Anforderungen

- Handwerkliches Geschick, aber auch die Arbeit mit technischen Geräten und Maschinen
- Arbeit im Freien - zum Teil unter Geruchseinfluss, Lärm und Schmutz
- Kundenkontakt (informieren, beraten, einweisen) und Dienstleistungsbewusstsein
- Tragen von Schutzkleidung und -ausrüstung (z.B. Handschuhe, Helm, Brille und Arbeitsanzug)
- Teamarbeit

## Tätigkeitsprofil

- Annahme von Wertstoffen nach gesetzlichen und betrieblichen Vorschriften
- Erfassen von Anlieferungen
- Zutrittskontrollen und Empfang von Kunden
- Information und Einweisung von Kunden
- Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzmassnahmen einhalten
- Platzvorbereitung
- Koordination auf Platz
- Fachgerechte Bedienung von Arbeitsgeräten
- Disposition Sammelinfrastruktur

# Muster Ausbildungsnachweis

in Anlehnung an das Ausbildungskonzept von Swiss Recycle



Erforderliche Kompetenzen		Ausbildungsnachweise		
Tätigkeiten	Bemerkungen zB: - Wird im Betrieb nicht angewendet - Nicht im Tätigkeitsbereich MA - Wird von SIBi durchgeführt - sonstige Bemerkungen	Ausbildung im Betrieb	Ausbildungsnachweise	
			Externe Fortbildung (Normen)	Ausbildungsnachweise (Ausbildungsstellen / Fundament)
<b>1. Annahme von Wertstoffen</b>				
<b>1.1 Annahme</b>				
Zutrittskontrolle und Empfang von Kunden				
Verkehrsausschluss im Einfahrtbereich der Sammelstelle kennen und organisieren.		<input checked="" type="checkbox"/>		
Empfang von Kunden organisieren.		<input checked="" type="checkbox"/>		
Identifikation von Kunden durchführen.	Nicht im Tätigkeitsbereich MA	<input type="checkbox"/>		
Zutritt unbefugter Personen unterbinden.	Nicht im Tätigkeitsbereich MA	<input type="checkbox"/>		
<b>Annahme von Wertstoffen</b>				
Rechtliche Grundlagen der Annahme kennen und Annahmehinrichtungen der Sammelstelle umsetzen.		<input type="checkbox"/>	Abfallkurse FK1	TN-Bestätigung 2023
Sichtkontrolle des Annahmematerials durchführen.		<input checked="" type="checkbox"/>		
Umgang mit Gefahrenstoffen und Sicherheitskennzeichen erklären und anwenden.		<input type="checkbox"/>	Abfallkurse FK1	TN-Bestätigung 2023
Abfall- und Wertstoffarten erklären und beschreiben.		<input type="checkbox"/>	Abfallkurse FK1	TN-Bestätigung 2023
Kosten- oder entschädigungspflichtige Wertstoffe aufzählen und erkennen.		<input checked="" type="checkbox"/>		
Rückweisung nicht geeigneter Abfälle veranlassen und Alternativen aufzeigen und beraten.		<input checked="" type="checkbox"/>		
Entladung der Wertstoffe regeln und überwachen.		<input checked="" type="checkbox"/>		
Angelieferte Wertstoffe wägen und erfassen (Volumen, Gewicht, Anzahl).		<input checked="" type="checkbox"/>		
Kasse führen und abrechnen.		<input type="checkbox"/>	Abfallkurse FK1	TN-Bestätigung 2023

Weiter auf Seite 2

<b>Vorkommnisse meiden</b>				
Bildung des Gesundheitsschutzes kennen und beschreiben.		<input type="checkbox"/>	Abfallkurse FK1	TN-Bestätigung 2023
Vorschriften/Wesungen und Massnahmen zum Schutz der Gesundheit kennen und anwenden.		<input type="checkbox"/>	Abfallkurse FK1	TN-Bestätigung 2023
Persönliche Schutzausrüstung zweckmässig anwenden.	Schulung durch SIBi	<input checked="" type="checkbox"/>		
Laalen körpergerecht und gesundheitschonend heben tragen.	Schulung durch SIBi	<input checked="" type="checkbox"/>		
Betriebliche Hygienebestimmungen korrekt und plichtbeusst anwenden.	Schulung durch SIBi	<input checked="" type="checkbox"/>		
<b>2.4 Betriebliche Not- und Störfälle</b>				
Betriebliche Vorschriften zur Brandverhütung und zum Feuerschutz kennen und beschreiben.		<input type="checkbox"/>	Kurs Brandprävention	TN-Bestätigung 2025
Verhalten bei besonderen Ereignissen (Brand, Personunfall, Betriebsstörungen) kennen und beschreiben.		<input checked="" type="checkbox"/>		
Erforderliche Massnahmen gemäss betrieblichem Notfallplan wiedergeben.	Schulung durch SIBi	<input checked="" type="checkbox"/>		
Erste-Hilfe-Massnahmen beschreiben und anwenden.	Schulung durch SIBi	<input checked="" type="checkbox"/>		
<b>3. Erhalt der Wertstoffe, Umweltschutz</b>				
<b>3.1 Wertstoffkreislauf</b>				
Inhalt und Bedeutung des Wertstoffkreislaufes kennen.		<input type="checkbox"/>	Abfallkurse FK1	TN-Bestätigung 2023
Prinzipien der Abfallwirtschaft erklären.		<input type="checkbox"/>	Abfallkurse FK1	TN-Bestätigung 2023
Entsorgungs- und Verwertungswege von Wertstoffen beschreiben. (vgl. 1.2.)		<input type="checkbox"/>	Abfallkurse FK1	TN-Bestätigung 2023
Ökonomische und ökologische Zusammenhänge der Separatsammlung und des Recyclings beschreiben.		<input type="checkbox"/>	Abfallkurse FK1	TN-Bestätigung 2023
Wertschöpfungspotentiale der Wertstoffe erkennen.		<input type="checkbox"/>	Abfallkurse FK1	TN-Bestätigung 2023
<b>3.2 Umweltschutzvorschriften</b>				
Umweltschutzvorschriften der täglichen Arbeit kennen und im eigenen Arbeitsumfeld anwenden.		<input type="checkbox"/>	Abfallkurse FK1	TN-Bestätigung 2023
Entsorgung nicht verwertbarer Stoffe und Gefahrstoffe gemäss Umweltschutzvorschriften und betrieblichen Vorgaben durchführen.		<input type="checkbox"/>	Abfallkurse FK1	TN-Bestätigung 2023
Umwälte Emissionen (Lärm, CO2) sowie Schadstoffbelastung von Boden, Luft, Wasser und Mensch vermeiden.	Schulung durch SIBi	<input checked="" type="checkbox"/>		

## Aus- und Fortbildungsangebote für Mitarbeitende Sammelstelle

Bereitgestellt von [abfallkurse.ch](http://abfallkurse.ch) und R-Suisse

Möchten Sie Ihre Mitarbeitenden gezielt fördern und weiterbilden? Auf [abfallkurse.ch](http://abfallkurse.ch) finden Sie bestimmt die passende Fort- bildung für die verschiedenen Kompetenzbereiche Ihrer Mitarbeitenden.

### Fachkurs Separatsammlung: „Werkzeuge für die Praxis“

Der praxisorientierte Fachkurs Separatsammlung: Werkzeuge für die Praxis vermittelt Mitarbeitende von kommunalen und privaten Sammelstellen in drei Tagen nicht nur fundiertes Wissen zu den einzelnen Sammelfraktionen, sondern beleuchtet auch die dazugehörigen Betriebsabläufe.

#### Zielgruppe

- Mitarbeitende von privaten und kommunalen Sammelstellen
- Neu- und Quereinsteiger Mitarbeitende Separatsammlung
- Personen, die mit einzelnen Fraktionen arbeiten, z. B. Schulhausabwart, Mitarbeiter von Facilitybetrieben etc.

Dieser Kurs ist von der Oda Abfall- und Rohstoffwirtschaft offiziell geprüft und als Weiterbildung im Sinne der VVEA Art. 27f anerkannt.

[www.abfallkurse.ch](http://www.abfallkurse.ch)

### Diplomkurs Leitung Abfall und Recycling

Im Diplomkurs erhalten Leiter:innen von Sammelstellen, Recycling- oder auch Hauswirtsbetrieben in sechs sehr spezifischen, praxisorientierten Modulen das nötige Fachwissen für ihre aktuellen oder bevorstehenden Aufgaben. Von der optimalen Wertstofflenkung über eine zeitgemässe Kommunikation bis hin zur Betriebs- und Mitarbeitersicherheit werden dabei alle relevanten Themenbereiche umfassend behandelt. Die 12-tägige Weiterbildung ist in sechs Module gegliedert und kann mit einem Diplom abgeschlossen werden.

Die Module können auch einzeln besucht werden.

Dieser Kurs ist von der Oda Abfall- und Rohstoffwirtschaft offiziell geprüft und als Weiterbildung im Sinne der VVEA Art. 27f anerkannt.

[www.abfallkurse.ch](http://www.abfallkurse.ch)

### Recyclist:in EFZ

Als Recyclist:in EFZ verändert man die Welt. Der Beruf vereint Verantwortung, Technik und Kundenkontakt. Im Betrieb werden Materialien mit modernen Maschinen sortiert, aufbereitet und eingelagert. An der Annahmestelle hilft Fachwissen, Lieferungen richtig einzuordnen. So entsteht ein abwechslungsreicher Alltag, der Teamarbeit und direkten Austausch verbindet – und gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz leistet.

Dauer: 3 Jahre

Berufliche Praxisbildung in einem Recyclingbetrieb

<https://www.recyclist.ch/>  
<https://www.r-suisse.ch/>

# Ausbildungsnachweis Mitarbeitende Sammelstelle

in Anlehnung an das Ausbildungskonzept von Swiss Recycle



<b>Sammelstelle:</b>		<b>Plz und Ort:</b>	
<b>Vor- und Nachname:</b>		<b>Geboren am:</b>	
<b>Im Betrieb seit:</b>			

Erforderliche Kompetenzen		Ausbildungsnachweise		
Tätigkeiten	Bemerkungen zB: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wird im Betrieb nicht angewendet</li> <li>• Nicht im Tätigsbereich MA</li> <li>• Wird von SiBe durchgeführt</li> <li>• sonstige Bemerkungen</li> </ul>	Ausbildung im Betrieb	Externe Fortbildung (Kursname)	Ausbildungskontrolle (Ausbildungs-/Kursdatum)
<b>1 Annahme von Wertstoffen</b>				
<b>1.1 Annahme</b>				
<b>Zutrittskontrolle und Empfang von Kunden</b>				
Verkehrsfluss im Einfahrtsbereich der Sammelstelle kennen und organisieren.				
Empfang von Kunden organisieren.				
Identifikation von Kunden durchführen.				
Zutritt unbefugter Personen unterbinden.				
<b>Annahme von Wertstoffen</b>				
Rechtliche Grundlagen der Annahme kennen und Annahmebedingungen der Sammelstelle umsetzen.				
Sichtkontrolle des Annahmematerials durchführen.				
Umgang mit Gefahrenstoffen und Sicherheitskennzeichen erklären und anwenden.				
Abfall- und Wertstoffarten erklären und beschreiben.				
Kosten- oder entschädigungspflichtige Wertstoffe aufzählen und erkennen.				
Rückweisung nicht geeigneter Abfälle veranlassen und Alternativen aufzeigen und beraten.				
Entladung der Wertstoffe regeln und überwachen.				
Angelieferte Wertstoffe wägen und erfassen (Volumen, Gewicht, Anzahl).				
Kasse führen und abrechnen.				

<b>1.2 Einweisung der Kunden</b>				
<b>Kundenberatung</b>				
Grundlagen des Recyclings, der Separatsammlung und entsprechnende Verwertungspfade beschreiben.				
Über Triage und Entsorgung verschiedener Wertstoffe beraten.				
Umgang mit schwierigen Kunden und Reklamationen meistern.				
Über Organisation der Sammelstelle informieren und Kunden auf Platz einweisen.				
Vorschriften und Massnahmen gemäss Betriebsreglent / Platzordnung zur Unfallverhütung von Kunden kennen und für Ordnung und Sicherheit sorgen.				
<b>1.3 Betreuung der Sammelstelle</b>				
<b>Sammlung von Wertstoffen</b>				
Wertstoffe und Gefahrenstoffe nach betrieblichen Vorschriften der Separatsammlung oder der Entsorgung zuführen.				
Sammelgebinde für Wertstoffe / Gefahrenstoffe und Abfälle kennen und zweckentsprechend und gesetzeskonform				
Bestandeskontrollen durchführen.				
Sammelgebinde disponieren, Rückführung oder Austausch organisieren.				
Zwischenlagerung der Wertstoffe koodinieren und Lagerbestände prüfen.				
<b>Diebstahlsicherung Wertstoffe und Sauberkeit Sammelstelle</b>				
Vorschriften/Weisungen und Massnahmen des Diebstahlschutzes kennen und anwenden.				
Sicherheitseinrichtungen kontrollieren.				
Reinigung der Sammelstelle und der eingesetzten Arbeitsmittel durchführen und Sauberkeit sicherstellen.				
<b>1.4 Verlad und Transport</b>				
Wertstoffe / Gefahrenstoffe und Abfälle für Verlad vorbereiten.				
Wertstoffe / Gefahrenstoffe und Abfälle auf gebräuchliche Fördermittel verladen.				
Erforderliche Begleitdokumente abrufen, Ladedokumente überprüfen.				
<b>2. Betriebsorganisation und Qualitätssicherung</b>				
<b>2.1 Arbeitsablauf</b>				
Organisation der Sammelstelle kennen und beschreiben.				
Arbeitsabläufe selbstständig und wirtschaftlich ausführen.				
Sammelqualität nach betrieblichen Vorgaben einhalten.				

<b>2.2 Einsatz und Wartung von Arbeitsmitteln</b>				
Eingesetzte Maschinen und Werkzeuge fachgerecht anwenden.				
Betriebsbereitschaft vor dem Einsatz prüfen.				
Laufende Pflege und Wartungsarbeiten (Parkdienst) gemäss Herstellerangaben und betrieblichen Vorgaben ausführen.				
<b>2.3 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz des Personals</b>				
Bedeutung der Arbeitssicherheit kennen und beschreiben.				
Vorschriften/Weisungen und Schutzmassnahmen der Arbeitssicherheit kennen und anwenden.				
Betrieblich bedingte, gefährliche Abläufe erkennen und Vorkommnisse melden.				
Bedeutung des Gesundheitsschutzes kennen und beschreiben.				
Vorschriften/Weisungen und Massnahmen zum Schutz der Gesundheit kennen und anwenden.				
Persönliche Schutzausrüstung zweckmässig anwenden.				
Lasten körpergerecht und gesundheitsschonend heben tragen.				
Betriebliche Hygienebestimmungen korrekt und pflichtbewusst anwenden.				
<b>2.4 Betriebliche Not- und Störfälle</b>				
Betriebliche Vorschriften zur Brandverhütung und zum Feuerschutz kennen und beschreiben.				
Verhalten bei besonderen Ereignissen (Brand, Personenunfall, Betriebsstörungen) kennen und beschreiben.				
Erforderliche Massnahmen gemäss betrieblichem Notfallplan wiedergeben.				
Erste-Hilfe-Massnahmen beschreiben und anwenden.				
<b>3. Erhalt der Wertstoffe, Umweltschutz</b>				
<b>3.1 Wertstoffkreislauf</b>				
Inhalt und Bedeutung des Wertstoffkreislaufes kennen.				
Prinzipien der Abfallwirtschaft erklären.				
Entsorgungs- und Verwertungspfade von Wertstoffen beschreiben. (vgl. 1.2.)				
Ökonomische und ökologische Zusammenhänge der Separatsammlung und des Recyclings beschreiben.				
Wertschöpfungspotentiale der Wertstoffe erkennen.				
<b>3.2 Umweltschutzvorschriften</b>				
Umweltschutzvorschriften der täglichen Arbeit kennen und im eigenen Arbeitsumfeld anwenden.				
Entsorgung nicht verwertbarer Stoffe und Gefahrenstoffe gemäss Umweltschutzvorschriften und betrieblichen Vorgaben durchführen.				
Unnötige Emissionen (Lärm, CO <sub>2</sub> ) sowie Schadstoffbelastung von Boden, Luft, Wasser und Mensch vermeiden				